

## Euses Chorbballjohr 2024

Bereits im Januar sind mir in die laufendi Wintermeisterschaft gstartet. Mir blicke uf einigi spannendi Partie zrug mit Erfolg und au Niederlage. Churz vor de Schlussrundi hend mir dihei no döffe euses Highlight vu de Wintermeisterschaft – wenn nit sogar eis vu de Johreshighlights - erlebe. In de Halle z Obermumpf hend mir wiedermol vor viel Heimpublikum döffe spiele. S Spiel grandios:

Mit 20:3 isch de Match gege Murgethal nit nur euse höchste Gwünn, sit mir als Mannschaft zemespiele, sondern au de ersti Match, wo jedi Feldspielerin mindstens 1 Treffer het chönne erziele. D Froid an dem Ergebnis entsprechend hoch!

Durch eusi guedi Qualifikationsphase sowie in de Hi- wie au de Rückrundi hend mir an de Schlussrundi döffe unter de beste 4 spiele. Somit im Hiblick ufs Podest no alles offe. Im erste Spiel hemmer leider nit chönne gwünne und eus somit für de chlini Final ume 3. und 4. Platz qualifiziert.

Imne nerveufribende Spiel – inklusiv 10-minütiger Verlängerig - het sich s Kämpfe glohnt und mir hend d Wintermeisterschaft miteme erfolgriche 3. Platz chönne beende.

Chruz drufabe sind mir au scho in d Summermeisterschaft gstartet. Dodezue paar Fakete:

Mir hend: **89 Chörb troffe** und 74 Chörb übercho

**6 Sieg** erzielt und 6 Niederlage ihgsteckt

Sind wieder unzählige Kilometer gefahren und hends in de jewilige Autos immer sehr lustig gha.

Gstartet simmer in d Meisterschaft miteme hervorragende Sieg gege de 2. Platzierti in de Wintermeisterschaft Solothurn miteme Unerwartete 9:8. S Niveau leider nit ganz chönne hebe hemmer im zweite Match, wo mir 8:11 gege Nennikofe-Lüsslinge verlore hend.

Am 5.6 denne es wifers Johreshighlight:

### **Mir spiele zum erste Mol in eusne neue Dress!**

Leider nonig so vum Glück gsegnet verliere mir de ersti Match im neue Gwand mit 5:9 gege Fulebach.

Aber Heimspiel sind eusi Lieblingsspiel und somit freue mir eus uf die negschdi Rundi. Mir begrüsse in Obermumpf wiederum Laupersdorf und Murgethal. Mit viel Publikum am Feldrand chöne mir beidi Mätch für eus entscheide und nehme so witeri 4 Pünkt in de Meisterschaft mit.

Sidefact: In Möhlin werde mir immer mit perfekt zeichnete Felder vom Abwart verwöhnt. Wegere Terminkollision hend mir s Spiel in Obermumpf duregfuehrt und kurzerhand d Felder selber zeichnet. Glaub so stolz wie mir, isch no nie öbber uf es Spielfeld xsi!

In de witere Rundene vu de Summermeisterschaft hend mir wiedermol chli meh und chli weniger Glück. Zeige ab und zue chli meh und ab und zue au chli weniger euses Chönne und haue leider au de eint oder anderi Ball nebe de Chorb. Eus isch klar, au wenn alli in eusem Team über 10 Johr Chorbball-Erfahrig mitbringe – de Chorbwurf hört meh nie uf üebe.

Jetzt spiele mir scho es Zytli in de Gegend Solothurn und treffe imne Trainingsmatch wiedermol uf en alte Gegner – Gipf-Oberfrick. Nach längerer Pause spiele mir au wiedermol mit 6 Spielerinne ufem Feld – stellt sich use – zu 5. Chömmers tatsächlich besser. Nachem Spiel hend mir bi de Fiona uf de Dachterrasse no e gmüetliche Apéro döffe gniesse

Au d'Summersaison neigt sich im End zue und mir döffe wiederum uf Zuchwil an d Schlussrundi ahreise. Wieder als 4. Platzierte in de Liga sind alli Podestplätz offe. Das motiviert eus und mir stelle vor de letschde Mätch kurzerhand eusi Ufstellig um – mol no öbbis Neus usprobiere so kurz vorem Endi.

Und siehe da:

Mir starte mit wenig grosse Erwartige, doh mir direkt uf de Liga-Erstplatzierti treffe, merke während de erste paar Minute aber schnell – doh ligt öbbis dinn. Mitem Sieg vu 11:7 gege LüNe überrasche mir nit nur eus selber – sondern au alli ahwesende Persone.

Imne spannende Final, wo mir wüerkli alles abrüefe, was mir als Mannschaft für Qualitäte hend, müemer eus denne doch mit knapp 4:5 gege Fulebach gschlage geh. Die neu Ufstellig bewährt sich trotzdem und mir beende d Summermeisterschaft ufem erfolgriche 2. Schlussrang.

Im Oktober wemmers denne au in de Halle wieder wüsse. Hochmotiviert und zum Teil grad früsch us de Ferie zugg treffe mir in de erste Cup-Rundi uf Büsserach und Erschwil Grindel. Beidi Gegnerinne spiele Ligamässig höher und trotzdem gämmer eus nit z liecht gschlage. Mir verliere zwar beidi Mätch mit 7:13, bringe jedoch sowohl Gegespielerin wie au Gegetrainer zum Schwitze und chli zum Verzwifl – und gwünne debi: Im Schiri sis Härz und er mitem Kompliment, dass mir tolli Spielzüg mache – au euses.

Für d Wintermeisterschaft das Johr stelle mir kei Mannschaft, doh mir leider chli wenig sind. Usblickend, wärde mir im Johr 2025 ab und zue in de Jugi verbihluege und ihne s Chorbball chli nöcherbringe.

Danke Team  
Danke Mikel, Danke Sandro  
Danke allne Fans

Fühl den Rhythmus,  
Fühl den Ball,  
Dieses Spiel führt uns zum Sieg!

Fürs Korbballteam  
Eliane